



WERKMEISTER HOLZTECHNIK
Die Werkmeisterschule startet im September 2016. Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen - einige wenige Ausbildungsplätze stehen noch zur Verfügung.
INFOS: www.holztechnikum.at/werkmeister



Thomas Eder und Bastian Ecker (v. li.) haben Osterhasen und Holzgeschenke für den ORF-Schmankerlmarkt produziert

Unsere selbst produzierten Holzgeschenke haben großen Anklang gefunden. Wir waren fünf Mal am Markt vertreten und konnten so den Sozialfonds der Schule aufbessern. Reißenden Absatz fanden speziell die Holz-Osterhasen und die Muttertagsgeschenke.

Holztechnikum Kuchl im

Dialog

Information für Interessierte und Mitglieder
des Vereins Holztechnikum Kuchl
Mai 2016, Ausgabe 21



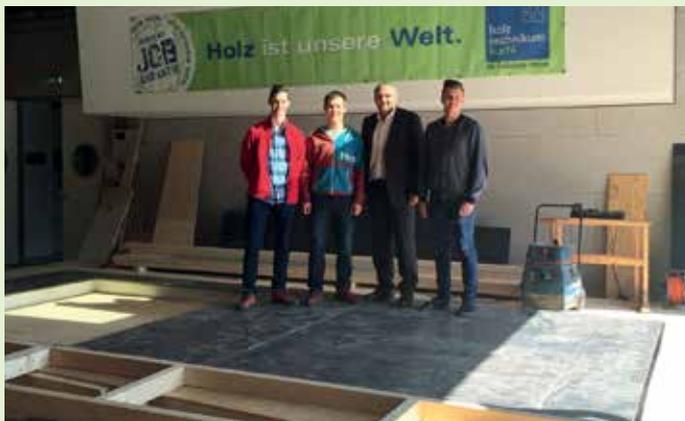
HTL · Fachschule · Internat

Einladung zur Schlusspräsentation der Diplom- und Abschlussarbeiten am HTK

Wir laden herzlich zur Schlusspräsentation der Diplom- und Abschlussarbeiten der HTL und Fachschule am Freitag, den 10. Juni 2016 ab 9 Uhr am Holztechnikum Kuchl ein. Heuer werden 26 Diplomarbeiten der HTL und 10 Abschlussprojekte der Fachschule vorgestellt. Eine hochkarätige Jury wird die Beurteilung gemeinsam mit dem Publikum vornehmen. Die

Projekte werden möglichst selbstständig im Team von 2 bis 3 Schülern, Betreuungslernern und gemeinsam mit einem Partnerbetrieb durchgeführt. Die realitätsnahen Aufgabenstellungen kommen vom Partnerbetrieb, die Ergebnisse sollen praktisch verwertbar sein. Professionelle Projektdokumentation und Präsentation sind weitere Anforderungen. Im Schuljahr 2015/16

werden unter anderem Themen wie die geschmackliche Auswirkung von Holz auf Essig, die energetische Optimierung einer Schnittholztrocknung, der Bau eines Therapiegartens für das LKH Salzburg, Beispiele des Carbon Footprints für den ORF-Nachhaltigkeitsgarten oder die Planung eines energieautarken Holzmodulhauses behandelt.



ORF-Direktor Roland Brunhofer (3. v. li.) begutachtet die Arbeiten der HTK-Schüler Pascal Beran, Florian Hawranek und Gregor Schwarzenbacher für den ORF-Wintergarten



Sebastian Wienerroither und Jakob Riegler haben für das LKH Salzburg einen Therapiegarten für Kinder und Jugendliche gebaut

Personalveränderungen am Holztechnikum Kuchl

Der langjährige Direktor des Holztechnikums Kuchl, DI Helmut Kogler, hat am 1. April den wohlverdienten Ruhestand angetreten. Er war 18 Jahre lang für die Schulleitung verantwortlich und hat insgesamt 36 Jahre am Holztechnikum Kuchl (HTK) die Maschinenbauächer unterrichtet und dem Holztechnikernachwuchs das Verständnis für CAD-Zeichnen, Steuerungstechnik, Maschinen und Anlagen nähergebracht. Helmut Kogler hat gemeinsam mit seinem Team den Ausbil-

dingsstandort erfolgreich weiterentwickelt. Seinem Engagement ist es zu verdanken, dass die Privatschule immer unter den Vorreitern ist, sei es bei der Erstellung der neuen Lehrpläne, des Leitbildes, bei der Qualitätsentwicklung im Schulwesen, bei der Einführung der neuen Reife- und Diplomprüfung oder der modularen Oberstufe. Seine Offenheit, Genauigkeit und Bereitschaft auf neue Ideen einzugehen zeichnen den gebürtigen Kärntner aus. Das Präsidium und alle Kolleginnen und Kollegen des Holztechnikums Kuchl wünschen ihm viele sportliche Herausforderungen, spannende Bergtouren, gesellige Runden mit seinen Chorsängern und Gesundheit für seinen neuen Lebensabschnitt.

Führende Marktposition ausbauen

DI Hans Blinzer wurde als neuer Schulleiter bestellt. Hans Blinzer ist studierter Holzwirt und seit 1988 als Lehrer am Holztechnikum Kuchl tätig. Er leitet seit 2006 den Geschäftsbereich Weiterbildung & Dienstleistung und ist seit 2007 zusätzlich als Abteilungsvorstand für die Schulausbildung zuständig. Er hat den Bereich Weiterbildung & Dienstleistung am HTK aufgebaut und die neue Werkmeisterschule mitentwickelt. Weiters ist er für die kontinuierliche Anpassung der Lehrpläne verantwortlich. Mag. Josef Essl und DI Erwin Tremel ergänzen das Führungsteam. In der Schule wird Hans Blinzer von Josef Essl als Abteilungsvorstand unterstützt. Der Wirtschaftspädagoge Josef Essl unterrichtet seit 1996 als Lehrer am Holztechnikum Kuchl und unterstützt an der Pädagogischen Hochschule Salzburg die Fortbildung von LehrerInnen im technisch-pädagogi-

Auf der Suche nach einer
einzigartigen Ausbildung
mit Jobgarantie?



WIR SUCHEN: junge Menschen
mit Interesse für den Werkstoff Holz

WIR BIETEN: Ausbildung zur Fach-/
Führungskraft in der Holzwirtschaft

BERUF: HolztechnikerIn und
WirtschaftsingenieurIn

Es sind nur noch
wenige Ausbildungs-
plätze für das nächste
Schuljahr
vorhanden -
Melde dich an!



Holztechnikum Kuchl
Markt 136,
A-5431 Kuchl/Salzburg
Tel. +43-6244-5372,
www.holztechnikum.at



HTL-Fachschule - Internat

schen Bereich. Seit 2005 beschäftigt er sich mit dem Qualitätsmanagement in Schulen und hat somit viel zur Vorreiterrolle des Holztechnikums Kuchl beigetragen.

Da man am Holztechnikum Kuchl den wichtigen Bereich Weiterbildung & Dienstleistung noch weiter ausbaut, wird DI Erwin Tremel als Leiter der Weiterbildung & Dienstleistung eingesetzt. Der studierte Forstwirt ist seit 22 Jahren am Holztechnikum Kuchl tätig. Neben seiner Tätigkeit als Lehrer engagiert sich Erwin Tremel seit vielen Jahren für die Anliegen der österreichischen Holzwirtschaft. Er ist Mitarbeiter im Arbeitskreis „Werksübernahme“ bei FHP und zertifizierter Gerichts-sachverständiger für den Holzhandel.

„Mit diesen neuen Weichenstellungen können wir die führende Marktposition der Privatschule weiter ausbauen und Jugendliche praxisgerecht für die Anforderungen in der Holzwirtschaft ausbilden. Gleichzeitig können das Weiterbildungsangebot ausgebaut und die Zusammenarbeit mit den Betrieben verstärkt werden“, ist das ehrenamtliche Präsidium bestehend aus Wolfgang Hutter, Dr. Renuk Capek, Christian Rettenegger und Dr. Claudius Kollmann sowie Geschäftsführer Dipl. BW (FH) Hans Rechner überzeugt.



Das Führungsteam des Holztechnikums Kuchl - Geschäftsführer Dipl. BW (FH) Hans Rechner, Schulleiter DI Hans Blinzer, DI Erwin Tremel, Mag. Josef Essl - präsentiert den Baufortschritt im neuen Schulgebäude



DI Helmuth Kogler wurde anlässlich des ersten Osterkonzertes der HTK-Schulmusik in den Ruhestand verabschiedet – das Präsidium, der Geschäftsführer und die Schulgemeinschaft bedanken sich für seinen Einsatz

EINLADUNG GENERALVERSAMMLUNG
Wir laden alle Mitglieder des Vereins Holztechnikum Kuchl recht herzlich zur Generalversammlung am 10. Juni um 10 Uhr ein.

Wirtschaftskammer-Stipendienverleihung für ausgezeichnete Leistungen

Schülerinnen und Schüler der technischen Schulen in Salzburg wurden von der Wirtschaftskammer Salzburg (Sparte Industrie) auch im heurigen Schuljahr wieder mit Stipendien für herausragende Leistungen belohnt. Bereits zum 56. Mal hat die Sparte Industrie der WKS Stipendien an den Salzburger Ingenieur-nachwuchs vergeben. Aus der HTL Kuchl erhielten 13 SchülerInnen eine Förderung im Gesamtwert von 6.700 €.

Wir gratulieren:

- Lindner Helene
- Pichler Elisabeth
- Stüger Gerald
- Wirth Marius
- Fuchs Christoph
- Rettenbacher Raphael
- Hasenöhr Johannes
- Holzmann Konstantin
- Kirchner Reinhard
- Kaindl Lukas
- Knoll Maximilian
- Schrenk Adrian
- Almhofer Georg

Von den 401 SchülerInnen des Holztechnikums Kuchl kommen 185 aus Salzburg, alle anderen stammen aus den übrigen Bundesländern in Österreich und aus Deutschland sowie Südtirol. Voraussetzungen für die Verleihung sind ein Notendurchschnitt bis maximal 1,50 sowie ein ordentlicher Wohnsitz im Bundesland Salzburg. „Hervorragend ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für einen attraktiven Wirtschaftsstandort unabdingbar. Die Stipendiaten haben ihre Zukunftschancen erkannt, denn am Salzburger und am österreichischen Arbeitsmarkt wird vor allem eine Gruppe besonders nachgefragt: die Techniker“, hob WKS-Präsident KommR Konrad Steindl die Bedeutung der engagierten SchülerInnen hervor.



Am Holztechnikum Kuchl freut man sich über die ausgezeichneten Leistungen der Schülerinnen und Schüler



Unternehmensvertreter informierten die Schülerinnen und Schüler über Jobchancen beim Holzjob-Come2gether

Try to be different

Bewerbungstipps sowie die Kontakte zwischen Arbeitgebern und zukünftigen Arbeitnehmern in der Holzbranche zu verbessern - das stand am 18. Feber 2016 am Holztechnikum Kuchl im Vordergrund.

Das alljährliche Come2gether organisierte Stefan Leo Vötter, Holzjob.eu. Er war begeistert vom großen Interesse sowie den intensiven Gesprächen zwischen Wirtschaftstreibenden und zukünftigen Führungskräften. In der Podiumsdiskussion erläuterten die Personalverantwortlichen, wie eine gute Bewerbung aufgebaut ist und welche Punkte man besonders berücksichtigen sollte.

Abschließend konnten sich die rund 90 SchülerInnen bei den einzelnen Unternehmen über die Karrieremöglichkeiten informieren.

Verein Holztechnikum Kuchl

Unser höchstes Ziel ist es, Jugendliche praxisorientiert für die Bedürfnisse der Unternehmen der österreichischen Säge- und Holzindustrie auszubilden.

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen Sie Schule und Internat.

Wir bitten um Einzahlung auf das Konto

IBAN: AT16 3502 9000 0011 1138

SWIFT: RVSAAT2S029

Ihr Jahresumsatz	Ihr jährlicher Beitrag
bis 1 Mio. Euro Umsatz	50 Euro
bis 5 Mio. Euro Umsatz	300 Euro
bis 20 Mio. Euro Umsatz	1000 Euro
über 20 Mio. Euro Umsatz	2500 Euro

Wir bedanken uns bei den Betrieben für die Teilnahme an der Veranstaltung:

Altholz Baumgartner & Co GmbH, Binderholz GmbH, FRITZ EGGGER GmbH & Co. OG, J.u.A. Frischeis, Hasslacher Norica Timber, Klausner Trading International GmbH, List General Contractor GmbH, Pfeifer Holz GmbH & Co KG, STIA Holzindustrie GmbH, Stora Enso Wood Products GmbH, TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH, Tischlerei Scheschy GmbH, Voglauer Möbelwerk Gschwandtner & Zwilling GmbH & Co KG

Internatsprojekt: Axt und Sappelbau

Dieses Jahr hatten einige Internatsschüler die Möglichkeit, in ihrer Freizeit eine Axt oder einen Sappel zu bauen. 13 Schüler bauten unter Aufsicht von Jörg Simonlehner eine Axt und 6 weitere Schüler bauten mit Herbert Irnberger einen Sappel.

Die Grundform des Axt- & Sappelstiels aus Eschenholz wurde ausgeschnitten und grob abgerundet. Danach wurden die Stiele feiner bearbeitet und für die Montage des Axt- oder des Sappelkopfs vorbereitet. Am 28. Jänner fuhr die Gruppe mit der S-Bahn nach Pfarrwerfen zu einem Schmied, der über die Schmiedekunst erzählte. Außerdem besichtigten die Schüler die Werkstatt des Schmiedemeisters und nahmen bei der Heimfahrt nach Kuchl auch gleich die handgeschmiedeten Axt- und Sappelköpfe mit. Die Stiele wurden eingepasst und bekamen den letzten „Schliff“. Nach den Semesterferien trafen sich die Schüler noch ein letztes Mal, um die Arbeitsgeräte mit Antikwachs zu schützen und das Projekt abzuschließen.



Die Werkstättenlehrer Herbert Irnberger und Jörg Simonlehner haben mit den Schülern Axt und Sappel produziert